

SEPA-Lastschrift

VHS-Kurse bequem per
Lastschrift bezahlen

Was heißt eigentlich SEPA?

SEPA ist die Abkürzung für Single Euro Payments Area, d.h. einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum.



Ab wann gilt die SEPA-Lastschrift?

Ab Februar 2014 wird die klassische Einzugsermächtigung durch die neue europaweite SEPA-Lastschrift ersetzt. Da dieses sogenannte Mandat nur in schriftlicher Form mit Originalunterschrift von den Bankinstituten anerkannt wird, bietet es Ihnen bestmöglichen Schutz im Hinblick auf Missbrauch von Kontodaten per Telefon oder E-Mail.

Wie funktioniert die SEPA-Lastschrift?

Wir teilen Ihnen unsere Gläubiger-Identifikationsnummer und Ihre Mandatsreferenz mit. So können Sie die Abbuchung später genau zuordnen.

Wir informieren Sie mindestens 2 Tage vorher über eine Abbuchung. Sie wissen also genau, an welchem Tag Ihr Konto belastet wird.

Sie können die SEPA-Lastschrift innerhalb von acht Wochen zurückbuchen.

Was müssen Sie jetzt tun?

Damit Sie auch zukünftig Ihre VHS-Kurse per Lastschrift bezahlen können, benötigen wir von Ihnen schon jetzt ein SEPA-Lastschriftmandat. Den dafür notwendigen Vordruck erhalten Sie in der VHS. Sie können ihn jedoch auch im Internet unter www.vhs.bz/sepa herunterladen und uns zuschicken.

Haben Sie noch Fragen?

Wir helfen Ihnen gerne.

VHS im Kreis Herford

Münsterkirchplatz 1 • 32052 Herford
Telefon 05221 5905-0 • Fax 05221 5905-36
info@vhsimkreisherford.de • www.vhs.bz